

Die Relevanz von narzisstischen Störungen für die Psychosomatik und Psychotherapie

PD Dr. med. Gerhard Dammann, Spitaldirektor, Psychiatrische Dienste Thurgau

Vorlesung vom 04. März 2019

Es wird ein Überblick gegeben über die Theoriebildung zur narzisstischen Persönlichkeitsstörung und die deskriptive (DSM, ICD) Diagnostik der psychodynamischen Diagnostik gegenübergestellt. Es werden die besonderen Behandlungsschwierigkeiten bei der Psychotherapie dieser Patientengruppe dargestellt und aus der Kernberg-Kohut-Debatte abgeleitet. Pathologischer Narzissmus wird als ein Kontinuum dargestellt, das sich insbesondere auch bei Störungsbildern in der psychosomatischen Medizin (Bulimie, Hypochondrie etc.) vermehrt findet.